

**Bericht über die Prüfung der zum 31.12.2023 erstellten
Jahresabschlüsse der Landeshauptstadt München –
Band 1 (ohne Stiftungen)**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16893

Bekanntgabe in der Sitzung der Vollversammlung des Stadtrats vom 30.07.2025
Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht

zur beiliegenden Bekanntgabe

Anlass	Die Jahresabschlüsse der Landeshauptstadt München und der von ihr nach Art. 20 Abs. 2 Bayerisches Stiftungsgesetz verwalteten rechtsfähigen Stiftungen unterliegen nach Art. 103 Abs. 1 GO der örtlichen Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss. Das Prüfungsergebnis ist Grundlage für die Feststellung der Jahresabschlüsse und die zu erteilende Entlastung jeweils durch die Vollversammlung des Stadtrates.
Inhalt	Bericht über die Prüfung der zum 31.12.2023 erstellten Jahresabschlüsse der Landeshauptstadt München
Gesucht werden kann im RIS auch unter	Jahresabschlüsse 2023; Rechnungsprüfungsausschuss
Ortsangabe	-/-

**Bericht über die Prüfung der zum 31.12.2023 erstellten
Jahresabschlüsse der Landeshauptstadt München –
Band 1 (ohne Stiftungen)**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16893

1 Anlage

Bekanntgabe in der Sitzung der Vollversammlung des Stadtrats vom 30.07.2025
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Die Jahresabschlüsse der Landeshauptstadt München und der von ihr nach Art. 20 Abs. 2 Bayerisches Stiftungsgesetz verwalteten rechtsfähigen Stiftungen unterliegen nach Art. 103 Abs. 1 Bayerische Gemeindeordnung (GO) der örtlichen Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss. Das Prüfungsergebnis ist Grundlage für die Feststellung der Jahresabschlüsse und die zu erteilende Entlastung jeweils durch die Vollversammlung des Stadtrates.

Das Revisionsamt ist vom Rechnungsprüfungsausschuss umfassend als Sachverständiger heranzuziehen (Art. 103 Abs. 3 Satz 2 GO).
In dieser Funktion hat das Revisionsamt die Jahresabschlüsse 2023 geprüft.

Das Jahresergebnis zum 31.12.2023 hat sich gegenüber dem Vorjahr um 471,97 Mio. € verschlechtert auf einen Jahresfehlbetrag von 304,27 Mio. €. Bei den liquiden Mitteln zeigte sich ein Rückgang von 601,21 Mio. € auf 489,80 Mio. €. Die Kreditverpflichtungen sind um 1,41 Mrd. € gestiegen und belaufen sich auf 3,84 Mrd. €. Aufgrund des rückläufigen Jahresergebnisses, des Rückgangs der liquiden Mittel bei gleichzeitig gestiegenen Kreditverpflichtungen sollten vorgesehene Investitionen und weitere finanzielle Verpflichtungen vorsichtig geplant und entsprechend kontrolliert werden (im Sinne der Aufrechterhaltung der dauernden Leistungsfähigkeit).

Trotz der Einschränkungen aufgrund der Prüfungsvorbehalte und der einzelnen Prüfungsergebnisse kann mit hinreichender Sicherheit davon ausgegangen werden, dass der Jahresabschluss und der Rechenschaftsbericht im Wesentlichen ein den tatsächlichen Verhältnissen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der dauernden Leistungsfähigkeit entsprechendes Bild liefert. Das umfasst auch die in Band 2 in nichtöffentlicher Sitzung vorgelegte Prüfung der Jahresabschlüsse der Stiftungen. Auf den beigefügten Bericht des Revisionsamts wird verwiesen. Eine Gesamtaussage zum

Jahresabschluss findet sich unter Ziffer 23. Die Stadtkämmerei hat zugesagt, die Prüfungsergebnisse des Revisionsamts zu berücksichtigen und die Empfehlungen umzusetzen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 22.05.2025 dieses Ergebnis übernommen.

II. Bekannt gegeben

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Der / Die Referent/-in

Ober-/Bürgermeister/-in
ea. Stadtrat / ea. Stadträtin

Beppo Brem
Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses

III. Abdruck von I. mit III.

über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)

**an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an die Stadtkämmerei
an das Revisionsamt
z. K.**

IV. Wv. Geschäftsstelle des Rechnungsprüfungsausschusses